

Helfen Sie uns, dieses
denkmalgeschützte Gebäude zu
erhalten!

Werden Sie Mitglied im
Freundeskreis Alte Schule
Holtensen!

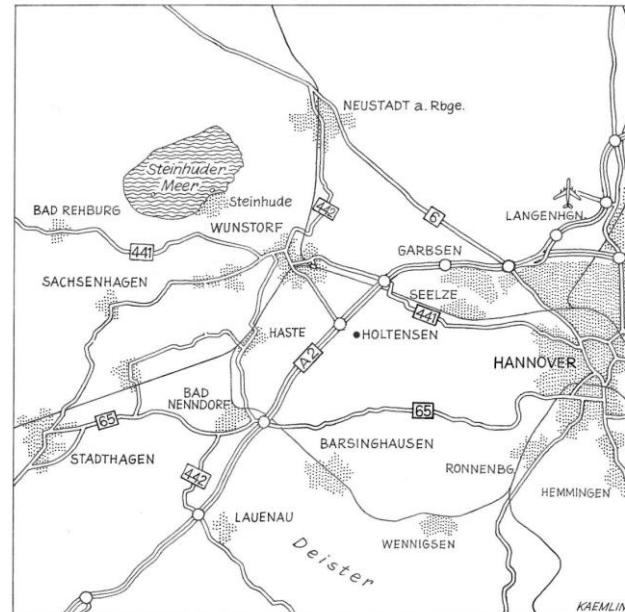
Kontakt:

Freundeskreis
Alte Schule Holtensen e.V.
Ute Amaning
Von Holthusen Str. 6d
30890 Barsinghausen
OT Holtensen

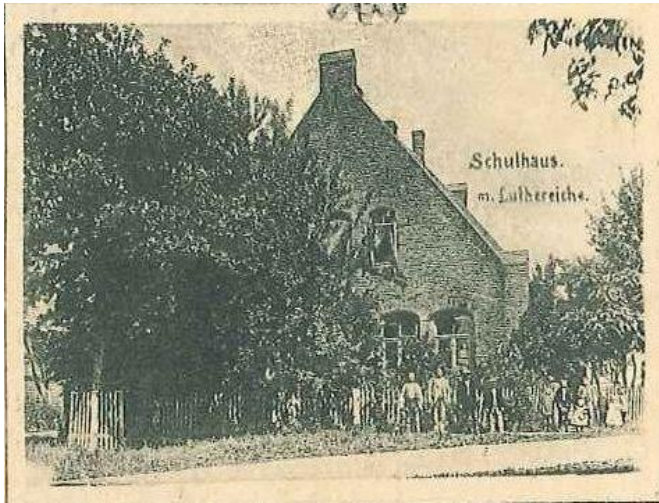
Tel. 05035-2139



Quelle: Stadtarchiv Barsinghausen



**Freundeskreis
Alte Schule Holtensen e.V.**



Postkarte von 1901,
Quelle: Stadtarchiv Barsinghausen

1. Lage des Gebäudes

Die alte Schule, Im Bultfeld 1, liegt im Dorf Holtensen, einem Ortsteil der Stadt Barsinghausen in der Region Hannover. Holtensen hat 265 Einwohner. Ursprünglich gab es hier ungefähr 25 Bauernhöfe. Heute wird noch auf fünf Höfen Landwirtschaft betrieben. Die örtliche Freiwillige Feuerwehr und die aktive Jugendfeuerwehr prägen das gesellschaftliche Leben des Dorfes. Das Dorfbild von Holtensen ist noch sehr ursprünglich und der alte Dorfkern in seiner alten Form ist erhalten.

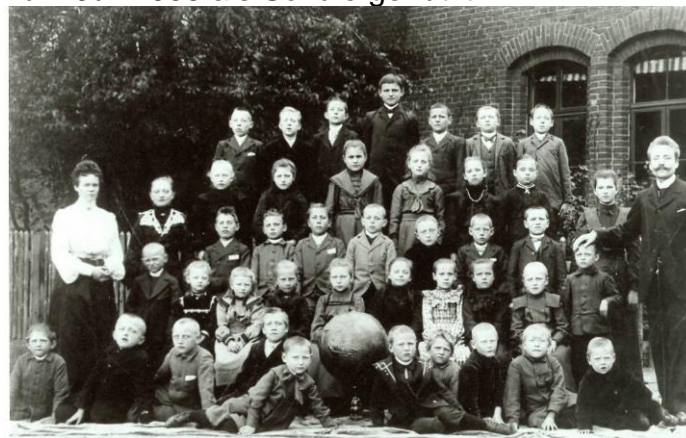
2. Geschichte

Im Jahre 1871 wurde die alte Schule in Holtensen nach Abriss des Bauernhauses, das an derselben Stelle stand und in dem der Unterricht stattfand, erbaut. Die Entwürfe

stammen von Baurat Hase aus Hannover. Baumeister war Maurermeister Riechers aus Groß Munzel. Die Kosten beliefen sich auf 13000 Mark. Während des Hausbaus fand der Unterricht in Borges kleinem Hause statt. Das neue Schulgebäude hatte ein Klassenzimmer sowie Stube, Schlafzimmer und Kammern, die die Dienstwohnung für den Lehrer darstellten. Da der Spielplatz bei der „Martin-Luther-Eiche“ vor der Schule sehr klein war, wurde die Straße als Spielplatz mit benutzt. Das Schulvermögen bestand aus dem Haus und den Ländereien der Schule, die sich auf 261 Ar beliefen.

Nach der Schule bestellte der Lehrer die Felder, die der Schule gehörten. Er brauchte das Schulland, um sich seinen Unterhalt zu sichern, denn außer seinem bescheidenen Gehalt hatte er nur die Lehrerwohnung, die ihm zur Verfügung stand.

Die alte Schule hatte einen Klassenraum, in dem 30 und mehr Kinder unterrichtet wurden. Ältere Dorfbewohner sind mit dieser Schule verbunden, weil sie ihre eigene Schulzeit dort verbracht haben. Das Gebäude wurde bis zum Juli 1955 als Schule genutzt.



Schulklasse 1901, Privatarchiv

3. Denkmalpflegerische und ortsgeschichtliche Bedeutung

Entworfen wurde die Schule von Conrad Wilhelm Hase, dem bekannten hannoverschen Architekten, der für den Bau zahlreicher Kirchen und Gebäude in Niedersachsen, u.a. die Christuskirche in Hannover, das Schloß Marienburg in Schulenburg bei Hannover, die St. Nicolai Kirche in Hagenburg-Altenhagen und viele weitere verantwortlich war. Hase entwarf auch viele Schulen sowohl in der Stadt Hannover als auch auf dem Lande. Bei der Schule in Holtensen handelt es sich um eine einklässige Dorfschule. Von diesen Schulbauten sind, soweit bekannt, nur noch zwei Beispiele in ihrer ursprünglichen Konzeption einigermaßen erhalten geblieben, nämlich die Schule in Ronnenberg, Am Kirchhof 6, und die Schule in Holtensen.

Die alte Schule ist eine Seltenheit und besonders erhaltenswert.

Die alte Schule ist vom Abriss bedroht!

Der Verein „**Freundeskreis Alte Schule Holtensen e.V.**“ möchte die Schule erhalten.

Die Mitglieder des Vereins streben eine Instandsetzung des denkmalgeschützten Gebäudes an um eine Nutzung durch die gesamte Dorfgemeinschaft zu ermöglichen.